

Geprüfte Begleithunde 2016

Ein Bericht von Birgit Breit

Im Herbst bietet die Ortsgruppe Heusweiler e.V., im Verein für Deutsche Schäferhunde SV e.V., alljährlich die Möglichkeit an, die sogenannte Begleithundeprüfung abzulegen. Diese ist oftmals Voraussetzung für die Ausübung weiterer Hundesportarten wie z. B. Agility oder Obedience. 2016 fand die Prüfung am 11. September bei sommerlichen Temperaturen unter den strengen doch stets fairen Augen des Richters Lothar Lang statt. Sieben Männer und Frauen wagten mit ihren Vierbeinern ihr Glück und alle wurden mit dem heiß ersehnten „bestanden“ belohnt.

Das erfolgreichste Team waren Kurt Scholtes und seine Leonberger-Hündin Ismena. Des Weiteren freuten sich über ihre bestandene Prüfung Rolf Blum mit Candy (Deutscher Schäferhund), Sarah Jungmann mit Abbey (Australian Shepherd) und Malin Prinz mit Yuna (Cavalier King Charles Spaniel). Die vier sind aktive Mitglieder der OG Heusweiler. Kurt und Rolf sehen ihre weiteren Aktivitäten im Verein und zwar in der Sparte Obedience. Malin hingegen betreibt aktiv die Sportart Agility. Sarah wird wohl in beiden Sportarten unterwegs sein. Außerdem bestanden zwei Teilnehmerinnen von befreundeten Vereinen ihre Prüfung in Heusweiler. Dabei startete Christine Streubel mit zwei Hunden, Bond und Maggi (beides Miniature American Shepherd), und Elke Müller mit Codi (Australian Shepherd).

Neben einem Wesenstest zu Beginn des Prüfungstages und der anschließenden Gehorsamsprüfung, ist ein weiteres Prüfungsfeld die sichere Führung des Hundes im Verkehr. Hier gilt es, den Hund auf sich zu konzentrieren, und

sowohl Jogger als auch Fahrradfahrer oder Passanten zu ignorieren. Genauso haben die Vierbeiner gelernt, mit anhaltenden Autos, Mofas und lauten Geräuschen umzugehen.

Ebenso bot der Verein die BGH1- und BGH2-Prüfungen an. Richter Lothar Lang betonte, dass damit die OG Heusweiler einer der wenigen Vereine in seinem Richterbereich ist, der diese Prüfungen anbietet. Sie variieren zur BH-Prüfung durch erschwerte Elemente und einer anderen Punktezahl. Teilnehmen dürfen nur Hunde, die bereits im Vorfeld eine bestandene BH-Prüfung nachweisen können. Die BGH1 bestanden Dirk Sahner mit Yaris, Stefan Fritz mit Fly, Bärbel Karg mit Kiwi, Svenja Stein mit Jano, Angelika Lackes mit Ronja und Sonja Rosenkranz mit Kathy. Letztere bestanden mit einer Traumnote: 98 von 100 möglichen Punkten – vorzüglich! Susanne Ziegler mit ihrer Mia wagte sich an einen noch höheren Schwierigkeitsgrad: die BGH2-Prüfung. Auch sie bestanden mit einem hervorragenden Ergebnis.

Möglichkeiten zur nächsten Begleithundeprüfung bietet der Verein wieder im September 2017. Näheres hierzu wird rechtzeitig auf unserer Homepage veröffentlicht werden.

Wir gratulieren an dieser Stelle noch einmal recht herzlich allen Teilnehmer/innen zu diesen tollen Erfolgen.